

Niederrhein **WZ** Zeitung

WESTDEUTSCHE ZEITUNG

Volker Rübo sachlich, Andreas Gareißen zeigt Zähne

KOMMUNALWAHL Die Internet-Auftritte der Bürgermeister-Kandidaten von CDU und SPD im Vergleich.

Von Axel Küppers

Kempen. Rechtzeitig vor den großen Ferien haben die Bürgermeister-Kandidaten der beiden großen Parteien noch ihre Homepage fertig gemacht. Sowohl Volker Rübo (CDU) als auch Andreas Gareißen (SPD) sind jetzt im weltweiten Netz mit ihrem Profil und ihrer politischen Aussage vertreten. Die WZ hat den Internet-Auftritt der beiden Männer, die am 30. August in Kempen Bürgermeister werden wollen, einmal verglichen.

Fangen wir mit dem konservativen Kandidaten an. Der erste Eindruck: Warum guckt Volker Rübo nur so ernst? Beide Konfereis des 50-Jährigen auf der Startseite scheinen Schwere, ja sogar Bürde des Amtes widerzuspiegeln. Oben nachgerade skeptisch, darunter mit Propsteikirche und Mühle im Hintergrund mit fast schon verkniffener Gesichtsmimik.

Die Kernaussage: „Kempen auf Kurs halten“. Rübo will also an dem anknüpfen, was sein Vorgänger und Par-

teikollege Karl Hensel aufgebaut hat. Das ist nicht wirklich überraschend. Hintergrundfarbe ist Blau: Das spiegelt Kühle, unterstreicht den ernstesten Gesamteindruck.

Beim ersten Klick „Vorstellung“ dann endlich ein Lächeln: Rübo im Gespräch mit einem Senior. Insgesamt kann der Nutzer sich sieben Unter-Menüs aufrufen, einschließlich Startseite und Impressum. Darunter befinden sich die Kernaussagen Rübos zu Wirtschaft, Bildung, Fami-

lie, Senioren, Infrastruktur sowie Ehrenamt; programmatische Reden, die politisch Interessierte sich auch herunterladen können; ferner die wichtigsten Termine im Wahlkampf – darunter der WZ-Stammtisch am 20. August mit Vorstellung der Bürgermeister-Kandidaten; und schließlich „Kontakte“, wo der Kandidat den Austausch mit dem Wahlvolk sucht.

Eindruck: übersichtlich und informativ, aber ein wenig unterkühlt.

Rübo meist zugeknöpft,**Gareißen legt mal das Sakko ab**

Im Gegensatz zu Volker Rübo zeigt Andreas Gareißen Zähne. Will sagen: Der strohblonde SPD-Kandidat lächelt die Kempener auf der Startseite an und zieht bei weiterer Betrachtung auch mal das Sakko aus. Programmatisch ist bereits die Aussage der Homepage: „Ein Kempener für Kempener.“ Folgerichtig spricht Gareißen die Nutzer mit „Liebe Kempener“ an (Rübo: Liebe Bürger). An-

sonsten sind die Gareißen-Rubriken ähnlich wie auf der Rübo-Seite strukturiert.

Eine „Todsünde“ für den gebürtigen Kempener Gareißen allerdings: Bei der Angabe seines Geburtsortes ist die Mülhauser Straße falsch geschrieben, nämlich mit h als dritten Buchstaben. Weiteres Manko: Die Liste „Vor Ort“ der Wahlkampftermine endet im Juni; die Rübo-Liste geht bis zum Wahltag 30. August.

Inhaltlich franst das Acht-Punkte-Programm „Klartext“ bei Gareißen etwas aus (der Abschnitt zum ÖPNV ist mit Abstand der längste, steht aber ganz unten), während das Sieben-Punkte-Programm „Meine Standpunkte“ bei Rübo klarer strukturiert und jeweils mit Bild-Element aufgewertet ist. Im Plus ist der SPD-Mann dafür bei der Bilder-Galerie, die ihn in unterschiedlichen Situationen im Gespräch mit den Kempenern zeigen: ein Hingucker. Eindruck: freundlich, aber nicht so professionell.

@ www.volkerruebo.de

@ www.ein-kempener-fuer-kempen.de



Volker Rübo (links) und Andreas Gareißen zeigen bei ihrem Internet-Auftritt völlig unterschiedliche Gesichter.
Fotos: Reimann